

Projekt TENIVER - Technologische Innovation in der Informationsversorgung

18. Tätigkeitsbericht

Berichtszeitraum: 25. Juni 2014 – 30. September 2014

Berichterstattung: May-Britt Grobleben, Projektleitung

- 1. Kurzdarstellung**
- 2. Projektfortschritt**
- 3. Publizitätsmaßnahmen**
- 4. Kostenplan**
- 5. Ausblick**

Das Projekt TENIVER

- Größtes RFID-Projekt im Bibliotheksbereich, weit über Deutschland hinaus
- Einführung RFID-gestützter Selbstverbuchung für den Ausleih- und Rückgabebereich in allen VÖBB-Standorten
- Ausstattung aller ausleihbaren Bestände und alle Lesesaalbestände mit RFID-Transpondern
- Umstellung des Grundprinzips der Mediensicherung auf RFID
- Verbesserung und Stärkung des Berliner Innovationssystems
- Ziel: längere Öffnungszeiten und zugleich eine der Medienentwicklung angepasste Qualität fachlicher Beratung, Unterstützung und Förderung durch Bibliotheksmitarbeiter vor dem Hintergrund demographischer Herausforderungen und im Dienst der Bürgerkommune
- Laufzeit: 01.02.2009 – 28.02.2015

Die Planung der Geräte-Nachbestellungen ist abgeschlossen.

Installationen

- Alle zusätzlich bestellten Selbstverbucher sind inzwischen in Betrieb genommen worden.
- Die Planung der zusätzlichen Außenrückgabeeinrichtungen ist abgeschlossen.
- Insgesamt erhalten 6 Bibliotheken zusätzliche Außenrückgabemöglichkeiten. Die Installation erfolgt im 4. Quartal 2014.

Im aktuellen Berichtszeitraum fand eine Erstinstallation statt. 9 Bibliotheken erhielten zusätzliche Selbstverbucher.

01	26.06.14	JuBi BZB Spandau	Spandau	1 zusätzlicher SVB
02	26.06.14	StB Kladow	Spandau	1 zusätzlicher SVB
03	11.07.14	StB Altglienicke	Treptow-Köpenick	2 SVB (davon einer mit EC), 1 Doppelgate
04	19.08.14	StB Ingeborg-Bachmann	Charlottenburg-Wilmersdorf	1 zusätzlicher SVB
05	19.08.14	StB Johanna-Moosdorf	Charlottenburg-Wilmersdorf	1 zusätzlicher SVB
06	19.08.14	StB Eberhard-Alexander-Burgh	Charlottenburg-Wilmersdorf	1 zusätzlicher SVB
07	25.08.14	StB Märkisches Viertel	Reinickendorf	1 zusätzlicher SVB
08	25.08.14	AGB	ZLB	2 zusätzliche SVB
09	26.08.14	BZB Philipp-Schaeffer	Mitte	1 zusätzlicher SVB (EC)
10	27.08.14	StB Heerstraße	Spandau	1 zusätzlicher SVB

Die deutsche Kreditwirtschaft führt einen neuen Standard ein.

Abkündigung der EC-Module

- Einerseits Abkündigung der Module durch den Hersteller, Inbetriebnahme nur bis 31.12.2014 möglich (siehe auch Quartalsbericht vom März 2014)
- Andererseits Umstellung aller EC-Module deutschlandweit auf den neuen Standard TA 7.1 (Vorgabe der deutschen Kreditwirtschaft)
- möglicherweise ab 2018 keine Betriebserlaubnis mehr für die EC-Module des VÖBB
- Termine sind noch völlig unklar, im schlimmsten Fall ist ein kompletter Hardwaretausch auf Kosten VÖBB erforderlich
- Bei Bibliotheca wurde die Erstellung eines Maßnahmenplans eingefordert. Auf dieser Grundlage können zu gegebener Zeit weitere Schritte eingeleitet werden
- Aufgrund der völlig unklaren Terminlage wird die EC-Einführung wie geplant fortgesetzt

Die Re-Inbetriebnahme von 23 EC-Modulen unter SVB04 war erfolgreich.

Inbetriebnahme EC-Module

- Im August konnten die wegen des Fehlers „15UnknownID“ abgeschalteten EC-Module wieder in Betrieb genommen werden.
- Für die Fehlerbehebung ist der Releasewechsel auf SVB04 erforderlich
- Re-Inbetriebnahme der EC-Module unter SVB04 in Tempelhof-Schöneberg
 - 8 Module in 3 Bibliotheken wieder produktiv
 - 1 Modul in der Thomas-Dehler fehlt noch, da die Bibliothek auf unbestimmte Zeit offline ist
- Re-Inbetriebnahme der EC-Module in Mitte
 - 15 Module in 7 Bibliotheken wieder produktiv
 - 1 Modul in der Philipp-Schaeffer und 2 Module in der @Hugo Medienetage fehlen noch, da defekte Hardware ausgetauscht werden muss)

Das EC-Rollout wird trotz eines weiteren Fehlers fortgesetzt.

Inbetriebnahme EC-Module

- Es gibt einen weiteren und bisher seltenen EC-Fehler
- Ursache ist ein zu kurzer Timeout in der Bibliotheca-Software
- Zur Lösung ist eine neue Version von SVB04 notwendig
- Das Rollout wurde nicht abgebrochen, ein weiterer Aufschub würde zum Scheitern der EC-Einführung führen (Abkündigungsfristen bis Jahresende)
- Die neue Software-Version wird seit dem 22.09. (Lankwitz) installiert
- Nach dem EC-Rollout wird sie in den bisher eingerichteten Bezirken nachgezogen (betrifft Mitte (außer @Hugo), Tempelhof-Schöneberg, Lichtenberg und Spandau)

30 EC-Module in 6 Bezirken wurden produktiv genommen.

Inbetriebnahme EC-Module

01	01.09.14	Bodo-Uhse	Lichtenberg	3/4 EC-Module (B&S, TCP/IP)
02	02.09.14	Egon-Erwin-Kisch	Lichtenberg	3/4 EC-Module (B&S, TCP/IP)
03	03.09.14	Anton-Saefkow	Lichtenberg	2/4 EC-Module (B&S, TCP/IP)
04	04.09.14	Anna-Seghers	Lichtenberg	6/7 EC-Module (B&S, TCP/IP)
05	11.09.14	Kladow (Re-Inbetriebnahme mit SVB04)	Spandau	1 EC-Module (TeleCash, TCP/IP)
06	22.09.14	Lankwitz	Steglitz-Zehlendorf	1 EC-Modul (TeleCash, TCP/IP)
07	23.09.14	Gottfried-Benn	Steglitz-Zehlendorf	3 EC-Module (TeleCash, TCP/IP)
08	24.09.14	Ingeborg-Drewitz	Steglitz-Zehlendorf	4 EC-Module (TeleCash, TCP/IP)
09	25.09.14	@Hugo Medientage	Mitte	2 EC-Module (easycash, ISDN)
10	26.09.14	Kurt-Tucholsky	Pankow	1 EC-Modul (TeleCash, TCP/IP)
11	29.09.14	Heinrich-Schulz	Charlottenburg-Wilmersdorf	2 EC-Module (B&S, TCP/IP)
12	30.09.14	Dietrich-Bonhoeffer	Charlottenburg-Wilmersdorf	2 EC-Module (B&S, TCP/IP)

Trotz umfänglicher Vorbereitungen kommt es vor Ort teilweise zu Problemen.

Inbetriebnahme EC-Module

- Insgesamt 53 EC-Module in 22 Bibliotheken produktiv
- Es kommt immer wieder zu Hardware-Defekten, so dass nicht alle Module in Betrieb genommen werden können
- Die Ursache für die Hardware-Probleme ist noch unklar, Bibliotheca ist in der Analyse
- Der Hardwareaustausch verzögert die EC-Einführung weiter, Nachholtermine müssen vereinbart werden
- Wegen Verbindungsproblemen mussten die EC-Inbetriebnahmen in Reinickendorf auf Oktober verlegt werden
- In der BZB Spandau ist die Installation der neuen Version von SVB04 aufgrund eines Fehlers fehlgeschlagen und damit auch die EC-Einführung, Nachholung ebenfalls für Oktober geplant
- Treptow-Köpenick kann den Zeitplan nicht einhalten, EC-Einführung kann erst im November erfolgen

Das Rollout der Release SVB04 und RUECK04 hat begonnen.

Vorgehen Rollout SVB04 und RUECK04

- Der Probetrieb wurde erfolgreich abgeschlossen, beide Releases sind zum Rollout freigegeben
- Das Rollout hat am 01.09.14 begonnen und erfolgt dreistufig
- Zunächst erhalten alle Selbstverbucher und Rückgabeanlagen in den Bibliotheken mit EC-Geräten in den Selbstverbuchern die neue Software
- Im zweiten Schritt erhalten die Bibliotheken ohne EC-Module, aber in Bezirken mit EC-Bezahlung am Selbstverbucher das Update, um den Softwarestand in den Bezirken anzugleichen
- Zuletzt erhalten die Bezirke ohne EC-Bezahlung die neuen Releases
- Die Produktionsübernahme erfolgt fortlaufend ohne Stichtag nach erfolgreichen Release-Checks

SmartAdmin ist in allen Bezirken in den Betrieb übergegangen.

Test SmartAdmin

- Das Release 2.5 (Behebung aller Fehler der Kategorien Prio 1 und 2) ist nach mehrmaliger Verschiebung am 28.06.14 produktiv genommen
- Nicht alle angekündigten Fehler wurden gelöst
- Das Nachrelease 2.5.1 wurde am 24.09.14 geliefert
- Die Tests sind weitestgehend positiv verlaufen
- Das Release 2.6 beinhaltet neue Funktionalitäten und weitere Fehlerbehebungen und ist für Dezember 2014 angekündigt

Inbetriebnahme vor Ort

- Die SmartAdmin-Schulungen wurden im September abgeschlossen
- Die Inbetriebnahme der Software ist parallel zu den Schulungsterminen in allen Bezirken erfolgt

Die Präventivwartungstermine für Q3 haben stattgefunden.

Wartung

- Alle Präventivwartungs-Termine für Q3 haben stattgefunden
- Im Juli 2014 endete für die ersten die Gewährleistung. Die ersten Geräte sind in den nachfolgenden Wartungsvertrag eingetreten.

Schlechte Antennenschirmung

- Das in Neukölln getestete neue Antennen-Modell hat sich bewährt
- Die Antennen werden sukzessive an allen betroffenen Geräten getauscht

Spandau prüft den Probetrieb einer Selbstbedienungsbibliothek.

Selbstbedienungsbibliotheken

- Der Bezirk Spandau hat Interesse an einer Probeinstallation des Produkts „Zugang24“ für den Standort Kladow bekundet
- Ein Vor-Ort-Termin in Kladow mit allen Beteiligten hat stattgefunden
- Die Planung einer Testinstallation sind bereits weit fortgeschritten
- Parallel muss mit dem bezirklichen Personalrat verhandelt werden, eine Technikfolgenabschätzung ist zu erbringen
- Ein Pilotbetrieb zu Forschungszwecken soll möglichst in 2014 noch beginnen

Abholschrank für Medien (SmartLocker)

- In der BStB wurde ein Bereitstellungsschrank für Medien getestet.
- Nach dem Probetrieb hat sich die ZLB gegen eine dauerhafte Installation entschieden.

Zwei weitere Innovationsprojekte werden umgesetzt.

Stapelverbuchung am Dienst Arbeitsplatz

- In Zusammenarbeit mit der Firma Infomedis wird aStec mit dem nächsten Standardrelease die Stapelverbuchung am Dienst Arbeitsplatz anbieten können
- Die Anpassung an die Verbundfunktionen im VÖBB wird als Innovationsprojekt beauftragt und erprobt
- Eine Umsetzung im VÖBB ist vor allem in Bezug auf die Bücherbusse vorgesehen

Inventur mit RFID

- Das vorliegende Konzept für die RFID-gestützte Online-Inventur wurde positiv geprüft
- Bis Projektende soll eine Pilotinstallation erfolgen und getestet werden
- Steglitz-Zehlendorf stellt sich als Pilotbezirk zur Verfügung

Treffen der Gremien ZSG, GPT3 und LPT

- **Zentrales Steuerungsgremium (ZSG)**
 - 3 Sitzungen: u.a. Stand Software-Releases, EC-Bezahlung, SmartAdmin und SmartAdmin-Schulungen, Planung 4. Änderungsantrag, Selbstverbuchung in den Bücherbussen, Innovationsideen
- **Lokale Projektteamleiter (LPT)**
 - 2 Sitzungen: u.a. Bericht über Aktuelles aus dem ZPT, Stand Software-Releases, Informationen zur Einführung der EC-Bezahlung, Stand und weitere Planung SmartAdmin, Planung SmartAdmin-Schulungen
- **Gemeinsames Projektteam 3 (GPT3, Technik)**
 - 1 Sitzung: Backup RFID-Geräte und Aufbewahrung EC-Belege
- Protokolle auf dem Bibliotheksportal

Die SmartAdmin-Schulungen sind abgeschlossen.

- SmartAdmin Modul EC-Admin
 - 26.06.14: 2 Schulungen, insgesamt 13 Mitarbeiter aus den Bezirken Lichtenberg, Mitte, Neukölln, Pankow, Reinickendorf, Steglitz-Zehlendorf und Tempelhof-Schöneberg
 - 30.06.14: 2 Schulungen, insgesamt 13 Mitarbeiter aus den Bezirken Charlottenburg-Wilmersdorf, Lichtenberg, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick und der ZLB
 - 17.09.14: Nachholschulung, 11 Mitarbeiter aus den Bezirken Lichtenberg, Mitte, Reinickendorf, Spandau und Treptow-Köpenick

Die SmartAdmin-Schulungen sind abgeschlossen.

- SmartAdmin Module Gerätewart
 - 11.07.14: 6 Mitarbeiter aus den Bezirken Lichtenberg, Neukölln, Spandau, ZLB
 - 14.07.14 : 6 Mitarbeiter aus den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg, Steglitz-Zehlendorf, Treptow-Köpenick, ZLB
 - 15.07.14 : 7 Mitarbeiter aus den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg, Lichtenberg, Treptow-Köpenick, ZLB
 - 17.07.14 : 5 Mitarbeiter aus den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg, Lichtenberg und Pankow
 - 18.07.14 : 4 Mitarbeiter aus den Bezirken Neukölln und Treptow-Köpenick

Die SmartAdmin-Schulungen sind abgeschlossen.

- SmartAdmin Module Gerätewart
 - 23.07.14 : 7 Mitarbeiter aus den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg, Neukölln, Pankow, Treptow-Köpenick und ZLB
 - 24.07.14 : 5 Mitarbeiter aus den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg, Reinickendorf und ZLB
 - 03.09.14 : Nachholschulung, 10 Mitarbeiter aus den Bezirken Mitte, Reinickendorf, Tempelhof-Schöneberg und Treptow-Köpenick
 - 19.09.14 : Nachholschulung, 11 Mitarbeiter aus den Bezirken Lichtenberg, Pankow, Spandau und Treptow-Köpenick

Die SmartAdmin-Schulungen sind abgeschlossen.

- SmartAdmin Modul Statistik-Admin
 - 02.07.14: 2 Schulungen, insgesamt 10 Mitarbeiter aus den Bezirken Lichtenberg, Neukölln, Pankow, Reinickendorf, Spandau, Tempelhof-Schöneberg und Treptow-Köpenick
- Kombi-Schulung SmartAdmin Module EC-Admin/Gerätewart
 - 04.07.14: 8 Mitarbeiter aus den Bezirken Mitte und Spandau
 - 07.07.14: 8 Mitarbeiter aus den Bezirken Friedrichshain-Kreuzberg, Mitte und Reinickendorf
 - 09.07.14: 7 Mitarbeiter aus den Bezirken Mitte, Neukölln, Reinickendorf und Spandau

Insgesamt haben 191 Mitarbeiter SmartAdmin-Schulungen erhalten.

Der Indikator „Medienzugänglichkeit“ hat sich im 1. Halbjahr 2014 positiv entwickelt. 31 von 67 Bibliotheken haben das Ziel (+10%) erreicht oder stehen kurz davor

Ein Bezirk hat bereits mit allen RFID-Bibliotheken das Ziel erreicht (Hochrechnung Stand 30.06.14):

- Marzahn-Hellersdorf (6 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 28.09.12)

Steigerung Medienzugänglichkeit (Hochrechnung Stand 30.06.14):

- Mediothek Blücherstraße (RFID-Start 02.07.2012): **+75,0%**
- Reinickendorf Ost (RFID-Start 14.12.2012): **+54,6%**
- Bibliothek am Wasserturm (RFID-Start 01.09.11): **+36,4%**
- Gottfried-Benn-Bibliothek (RFID-Start 16.07.12): **+21,5%**
- BZB Eva-Maria-Buch-Haus (RFID-Start 30.03.12): **+21,1%**
- StB Rudow (RFID-Start 16.05.2013): **+20,0%**

Der Indikator „Medienzugänglichkeit“ hat sich im 1. Halbjahr 2014 positiv entwickelt. 31 von 67 Bibliotheken haben das Ziel (+10%) erreicht oder stehen kurz davor

- StB Marienfelde (RFID-Start 19.12.2011): **+20,0%**
- StB Schöneberg Nord (RFID-Start 05.12.11): **+20,0%**
- StB Gerhart-Hauptmann (RFID-Start 10.10.11): **+20,0%**
- MPB Karl-Liebknecht (Betrieb seit 04.07.12): **+19,3%**
- AGB (RFID-Start 28.06.2012): **+19,2%**
- Heinrich-Schulz-Bibliothek (RFID-Start 21.11.2011): **+17,7%**
- MPB Theodor-Heuss (RFID-Start 27.08.12): **+16,4%**
- BStB (RFID-Start 21.06.12): **+16,3%**
- StB Britz (RFID-Start 29.07.2013): **+15,0%**
- Dietrich-Bonhoeffer-Bibliothek (RFID-Start 02.01.2012): **+14,6%**
- Humboldt-Bibliothek (RFID-Start 22.11.2012): **+13,9%**
- Schiller-Bibliothek (RFID-Start 25.06.13): **+12,9%**

Der Indikator „Medienzugänglichkeit“ hat sich im 1. Halbjahr 2014 positiv entwickelt. 31 von 67 Bibliotheken haben das Ziel (+10%) erreicht oder stehen kurz davor

- BZB Spandau (RFID-Start 12.03.12): **+12,2%**
- BZB F'Allee (Betrieb mit Sortieranlage seit 07.06.12): **+11,6%**
- StB Else-Ury (RFID-Start 02.07.12) **+11,1%**
- MPB Bruno-Lösche-Bibliothek (RFID-Start 24.07.12): **+10,8%**
- StB Buch (RFID-Start 01.02.2013): **+ 8,3%**
- StB Kladow (RFID-Start 21.07.11): **+ 8,3%**
- StB Falkenhagener Feld (RFID-Start 24.11.11): **+ 8,0%**

Entwicklungen seit letzter Erfassung:

- StB Märkisches Viertel (Reinickendorf): Erweiterung der Öffnungszeiten ab 25.08.14 von 22h auf 30h
- Amerika-Gedenkbibliothek (ZLB): Erweiterung der Öffnungszeiten ab 01.09.14 von 59h auf 64h

Der Indikator „Besucherzahlen“ hat sich im 1. Halbjahr 2014 positiv entwickelt. 29 von 67 Bibliotheken haben das Ziel (+15%) erreicht oder stehen kurz davor.

Steigerung Besucherzahlen (Hochrechnung Stand 30.06.14):

- Heinrich-von-Kleist-Bibliothek (RFID-Start 17.09.12): **+899,5%**
- Dietrich-Bonhoeffer-Bibliothek (RFID-Start 02.01.12): **+94,2%**
- StB Kaulsdorf Nord (RFID-Start 24.09.12): **+92,1%**
- BZB F'Allee (Betrieb mit Sortieranlage seit 07.06.12): **+66,6%**
- Kurt-Tucholsky-Bibliothek (PK) (RFID-Start 09.09.13): **+64,5%**
- Bibliothek am Wasserturm (Betrieb seit 01.09.11): **+45,9%**
- Egon-Erwin-Kisch-Bibliothek (RFID-Start 28.01.13): **+43,8%**
- StB Reinickendorf Ost (RFID-Start 14.12.12): **+43,7%**

Der Indikator „Besucherzahlen“ hat sich im 1. Halbjahr 2014 positiv entwickelt. 29 von 67 Bibliotheken haben das Ziel (+15%) erreicht oder stehen kurz davor.

- StB Falkenhagener Feld (RFID-Start 24.11.11): **+40,0%**
- BZB Spandau (RFID-Start 12.03.12): **+37,0%**
- StB Kladow (RFID-Start 21.07.11): **+28,4%**
- BZB Ingeborg Drewitz (RFID-Start 08.09.11): **+25,6%**
- MPB Janusz-Korczak (RFID-Start 28.02.13): **+24,4%**
- StB Lichtenrade (RFID-Start 05.10.11): **+23,8%**
- StB Alt-Treptow (RFID-Start 25.03.13): **+22,1%**
- StB Heerstraße (RFID-Start 28.10.11): **+22,0%**
- BZB Heinrich-Böll (RFID-Start 15.05.13): **+21,4%**
- StB Marienfelde (RFID-Start 22.02.12): **+20,5%**
- StB Buch (RFID-Start 01.02.13): **+20,0%**

Der Indikator „Besucherzahlen“ hat sich im 1. Halbjahr 2014 positiv entwickelt. 29 von 67 Bibliotheken haben das Ziel (+15%) erreicht oder stehen kurz davor.

- Heinrich-Schulz-Bibliothek (RFID-Start 21.11.11): **+17,5%**
- Hansa-Bibliothek (RFID-Start 30.07.12): **+16,7%**
- MPB Theodor-Heuss (RFID-Start 27.08.12): **+16,6%**
- MPB Ehm-Welk (RFID-Start 28.09.12): **+15,3%**
- StB Frohnau (RFID-Start 17.12.12): **+15,2%**
- Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek (RFID-Start 05.11.12): **+13,9%**
- Gottfried-Benn-Bibliothek (RFID Start 03.09.12): **+13,4%**
- StB Adlershof (RFID-Start 05.04.13): **+13,2%**
- MPB Karl-Liebknecht (Betrieb seit 04.07.12): **+12,7%**
- Humboldt-Bibliothek (RFID-Start 22.11.12): **+12,6%**

Indikator „Buchungsvorgänge“: 12 von 13 Bezirken haben das Ziel (90%) erreicht oder stehen kurz davor.

Folgende Bezirke haben bereits mit allen RFID-Bibliotheken das Ziel erreicht oder stehen kurz davor:

- Charlottenburg-Wilmersdorf (7 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 17.04.12)
- Friedrichshain-Kreuzberg (6 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 02.07.12)
- Lichtenberg (4 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 23.01.13)
- Marzahn-Hellersdorf (6 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 28.09.12)
- Mitte (8 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 03.09.12)

Indikator „Buchungsvorgänge“: 12 von 13 Bezirken haben das Ziel (90%) erreicht oder stehen kurz davor.

- Neukölln (4 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 29.07.13)
- Reinickendorf (5 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 17.12.12)
- Spandau (4 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 12.03.12)
- Steglitz-Zehlendorf (3 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 25.11.13)
- Tempelhof-Schöneberg (7 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 27.08.12)
- Treptow-Köpenick (3 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 01.07.13)
- ZLB (2 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 28.06.12)

Indikator „Buchungsvorgänge“: 66 von 67 Standorten haben das Ziel (90%) erreicht oder stehen kurz davor.

Folgende Bibliotheken haben bereits mit allen RFID-Bibliotheken das Ziel erreicht oder stehen kurz davor

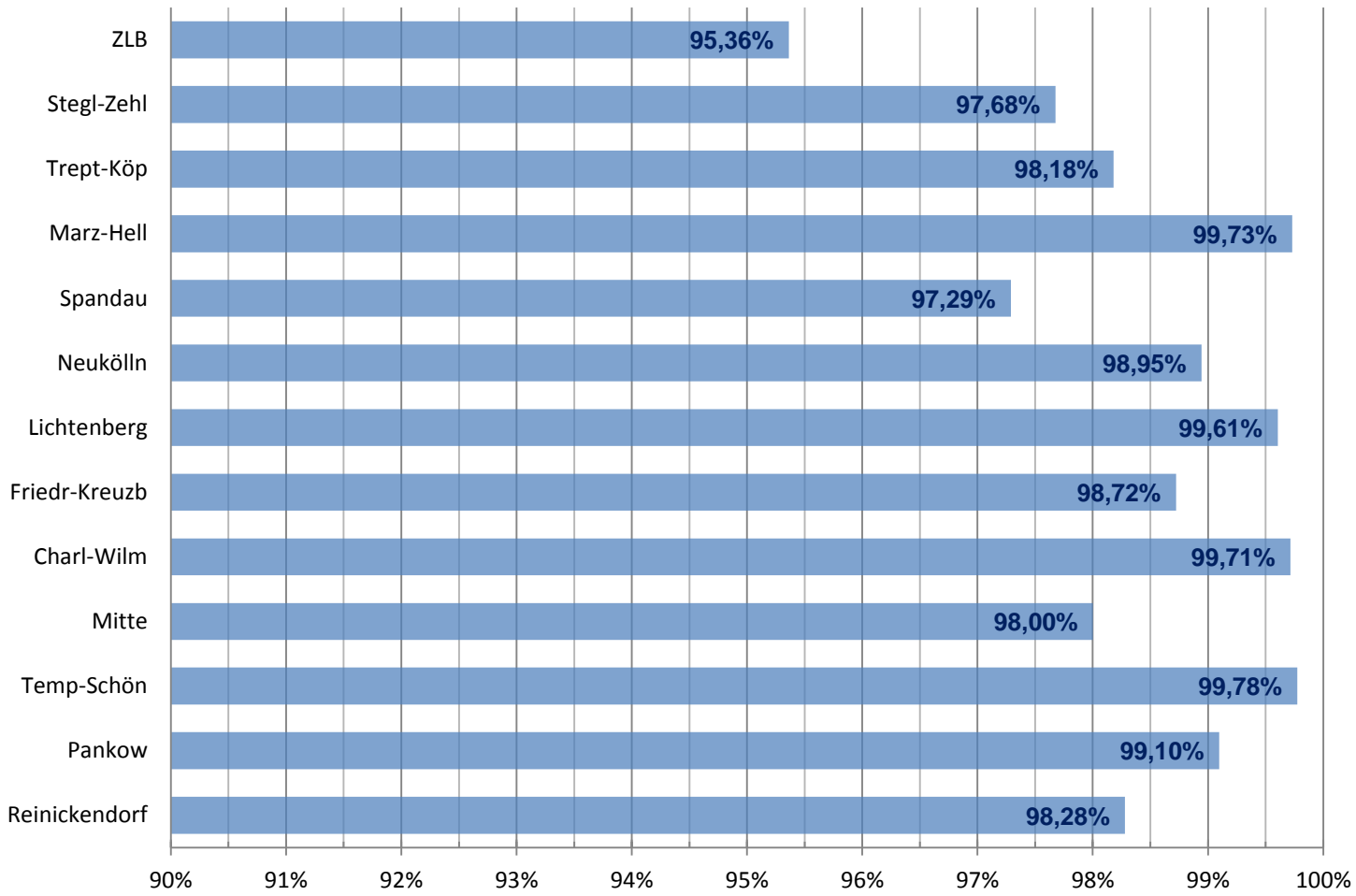
- StB Karow-Nord (RFID-Start 04.07.13): **96,6%**
- Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek (RFID-Start 05.11.12): **95,3%**
- BZB Heinrich-Böll (RFID-Start 15.05.13): **95,1%**
- Bibliothek am Wasserturm (RFID-Start 01.09.11): **94,7%**
- MPB Janusz-Korczak-Bibliothek (RFID-Start 28.02.13): **93,7%**
- StB Buch (RFID-Start 01.02.13): **93,6%**
- Bettina-von-Arnim-Bibliothek (RFID-Start 28.01.13): **93,6%**

Ziel noch nicht erreicht:

- Kurt-Tucholsky-Bibliothek (RFID-Start 16.09.13): **82,8%**

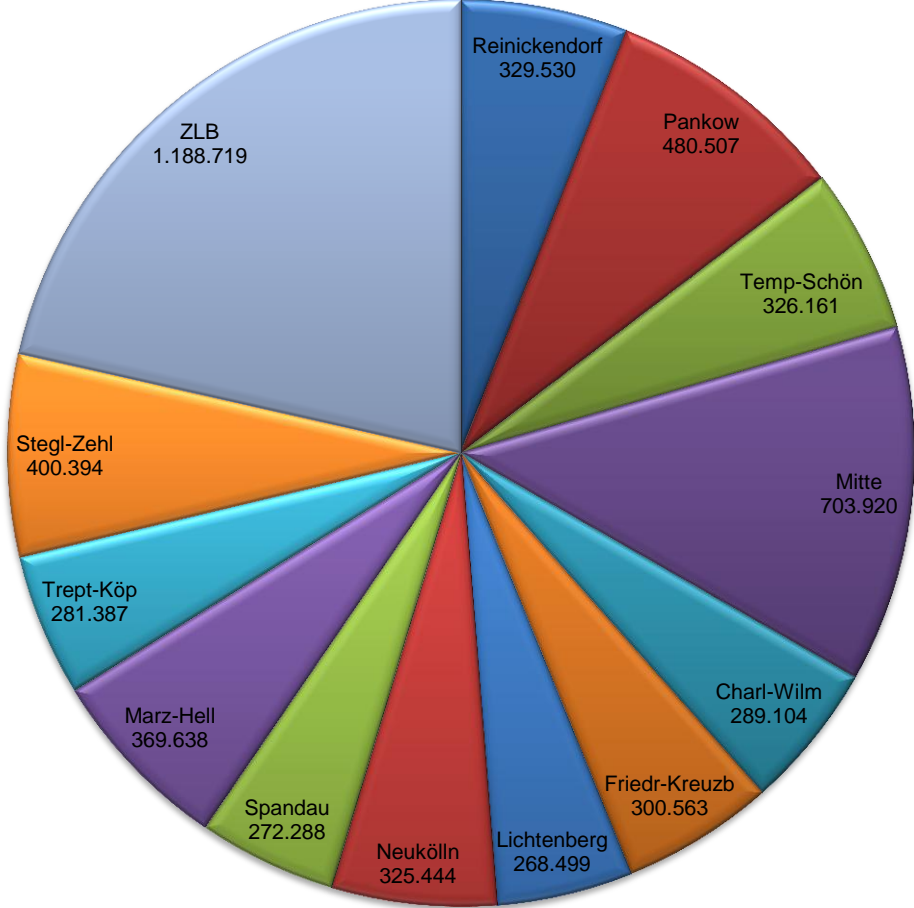
Die Konvertierung der Medien ist weitestgehend abgeschlossen.

Anteil konvertierter Bestand



Anzahl geklebter Tags (Zielwert: 6 Mio.)

- Aktuell 5.536.154 Tags verklebt



Aussagen über Erfolgsindikator „Medienverluste“ sind problematisch.

Indikator Medienverluste max. 0,05%:

- Erstmalige Erfassung für das Jahr 2013 (siehe 15. Tätigkeitsbericht)

→ Die ermittelten Zahlen für 2013 sind kaum vergleichbar und können nicht die tatsächlich gestohlenen Medien abbilden

Aktuelle Projektinformationen und -entwicklungen werden regelmäßig für die Mitarbeiter und die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

- Zugriffe Bibliotheksportal (24.06.14 - 30.09.14): *aufgrund eines technischen Defekts liegen für den Berichtszeitraum keine Zugriffszahlen vor*
- monatlicher Newsletter (4 Ausgaben Juni-September)
- Aktuelles zu TENIVER auf den Internetseiten und in Pressemitteilungen der jeweiligen Bezirke/Bibliotheken
- Wildauer Symposium vom 09.-10.09.2014: Vorträge zu den Themen „Erst die Pflicht, dann die Kür – Was man noch Schönes mit RFID machen könnte“ und „Anekdoten und Kuriositäten – 5 Jahre TENIVER“

Über TENIVER ist im Berichtszeitraum aktiv berichtet worden.

- *Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Sabine Bangert (GRÜNE) ans Abgeordnetenhaus am 30.07.2014: Ist die Unterstützung der öffentlichen Bibliotheken mit EU Mitteln gesichert?*
- *Bezirksamt Pankow am 24.07.2014 (Website der Stadtbibliothek Pankow): Aktuelle Informationen RFID Service: Rückgaben außerhalb der Öffnungszeiten*

Das Projekt liegt im Zeit- und Kostenrahmen

- Das Projekt liegt im Zeitplan
- Das Projekt liegt im Kostenrahmen, es sind aber Mittelverschiebungen von 2013 nach 2014 und 2015 erforderlich
- Ursachen:
 - Verzögerungen in der Softwareentwicklung
 - Fertigstellung der beiden Neubauten erst in 2014
 - Weiterer Gerätebedarf (u.a. zusätzliche Außenrückgaben)
 - Abruf der restlichen Tags erst Ende 2014 geplant

Der 4. Änderungsantrag ist in Abstimmung.

4. Änderungsantrag:

- Die Abstimmung mit der Senatskanzlei läuft noch, die diversen Planungsänderungen sollen Eingang in den Antrag finden
- Mittelverschiebungen für Erweiterungen der Installationen und die Innovationsplanung werden beantragt
- Die Planung von 6 zusätzlichen Außenrückgabe-Anlagen ist abgeschlossen, die Kosten müssen Eingang in den Änderungsantrag finden
- Innovationsprojekte: Aufhebung der Verfügungsbeschränkung für die Projekte „Inventur“ und „Stapelverbuchung am Dienstleistungsplatz“ wird beantragt

Releasewechsel, Einführung der EC-Bezahlung und Installation zusätzlicher Außenrückgaben werden bis Projektende abgeschlossen.

Nächste Projektschritte

- Einführung der EC-Zahlung im ganzen VÖBB abschließen
- Rollout SVB04 und RUECK04
- Austausch von Antennen an den Selbsterbuchern (bei Problemen mit der Schirmung)
- Innovationsideen umsetzen (Prüfung Zugang24, Stapelverbuchung am Dienst Arbeitsplatz, Inventur)
- Installation von 6 zusätzlichen Außenrückgabeanlagen in den Bezirken Mitte (3 Anlagen), Pankow, Steglitz-Zehlendorf und Treptow-Köpenick
- Erinnerungstafeln ausschreiben und anbringen
- Betriebskonzept/Überführung in den Regelbetrieb